

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, November 2017



16. & 17. Dezember 2017: Anfang und Ende einer Ära im ICF

Weihnachtskonzerte feiern Bachs Oratorium, Lieder aus aller Welt und ‚abübergabe‘

Seit 1984 gehört der ICF mit seinen rund 100 aktiven Sängerinnen und Sängern zu den großen Konzertchören der Region. Für die meisten ist das Singen ambitioniertes Hobby, dem die professionelle Leitung von Wolfgang Grimm künstlerisch und musikalisch Flügel verlieh. Nicht zu überhören bei den aufgeführten traditionellen Werken der Klassik - auch in der Alten Oper vor großem Publikum. Weihnachten 2017 präsentiert der ICF zum 3. Advent eine weitere Tradition: das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach und schließt selbst mit einer bedeutenden Tradition ab: Nach 33 Jahren wird ICF-Gründer Wolfgang Grimm mit den Bach'schen Kantaten das letzte Mal vor den Chor und das Frankfurter Publikum treten und zum Abschluss in einer feierlichen Übergabe seinen Dirigentenstab an Nachfolger Tobias Landsiedel weiter zu reichen. Am Abend darauf wird Landsiedel diesen für sein Auftaktkonzert ‚Weihnachtslieder aus aller Welt‘ einsetzen und zum Januar 2018 offiziell die musikalischen Geschicke des ICF in die Hand nehmen.

Für viele Klassikfreunde ist erst mit dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach so richtig Weihnachten. Und in Zeiten vorweihnachtlicher Dauerbeschallung haben kulturbewusste Musikliebhaber die schöne Tradition entwickelt, sich im Advent mit der Bach'schen Komposition auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen. Das Oratorium, das die Geburt Jesu Christi im Stall von Bethlehem, die Anbetung durch die Hirten und die drei Weisen aus dem Morgenland thematisiert, gehört zu den populärsten und am häufigsten gespielten geistlichen Vokalwerken

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Margarete Post
Mobil (0176)102 41 616
margarete.post@t-online.de

ICF e.V.
International Choir Frankfurt

Friedberger Anlage 20
60316 Frankfurt am Main

Telefon (069) 62 94 29
info@internationalchoir.de
www.internationalchoir.de

Vorstand:
Margarete Post
Annett Warnke

Künstlerische Leitung
Wolfgang Grimm

Frankfurter Volksbank eG
IBAN DE 375 019 0000 156 604
BIC FFVBDEFF

des Komponisten. Es ist kein einheitliches, im Ganzen komponiertes Musikstück, sondern besteht aus sechs Kantaten, jeweils eine für jeden Feiertag rund um Weihnachten. 1734 von Bach für die Leipziger Weihnachtsgottesdienste geschrieben, waren diese für die damals noch üblichen drei Weihnachtsfeiertage, Neujahr, den Sonntag nach Neujahr und für den Festtag der heiligen drei Könige bestimmt.

Das Weihnachts-Oratorium ist vor allem durch seine feierlichen Eingangschöre berühmt geworden, die neben den Arien musikalische Höhepunkte im Werk darstellen. Sie sind als repräsentative Festmusiken angelegt, alle in Dur-Tonarten und im beschwingten Dreier-Takt.

283 Jahre nach Bachs wundervoller Komposition freuen sich die rund 100 Sängerinnen und Sänger des International Choir Frankfurt, die Kantaten I, II und III zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest 2017 am 16. Dezember in der Heiliggeistkirche aufführen zu können.

Ein besonderes Datum, denn am Samstag vor dem 3. Advent wird ICF-Gründer und Musikalischer Leiter Wolfgang Grimm mit dem ‚Weihnachtsoratorium‘ nach 33 Jahren zum allerletzten Mal vor den Chor und das Frankfurter Publikum treten. Dies ist sein offizielles Abschiedskonzert, das mit der Übergabe des Dirigentenstabes an Nachfolger Tobias Landsiedel abschließt.

Am Abend darauf, am 17. Dezember, nimmt Landsiedel dann mit dem Auftaktkonzert ‚Weihnachtslieder aus aller Welt‘ die musikalischen Geschicke des ICF in die Hand. Emotionale Momente für alle Beteiligten, doch wo wären Anfang und Ende einer Ära besser aufgehoben, als in der Weihnachtszeit?

Wofgang Grimm hat den ICF 1984 gegründet und zu dem gemacht, was er heute ist. Eine Meisterleistung, da die gesangliche Güte, die von den ausnahmslos als Laiensänger tätigen Chormitgliedern mittlerweile präsentiert wird, außerordentlich ist.

Er kann in der Tat stolz auf die Leistungen seines ICF sein. „Ich gestehe, als ich 1984 anfing, war mein Traum: ein einziges Mal mit dem ICF in der Alten Oper singen. Und es erfüllt mich wahrlich mit Stolz, dass es mir mit diesen wunderbaren Sängern und Menschen nicht nur einmal vergönnt war, auf dieser berühmten Bühne zu stehen. Insgesamt ganze 3 Mal durften wir in der Alten Oper Konzerte geben. Zum 20jährigen Jubiläum führten wir ein Mendelssohn-Konzert mit den Psalmen 114 „Da Israel aus Ägypten zog“ und Psalm 95 „Kommt, lasst uns anbeten“ und der Symphonie

Nr. 2 „Lobgesang“ auf, 2009 zum 25jährigen Jubiläum ‚Paulus‘ von Mendelssohn und 2014 zum 30jährigen Jubiläum als Höhepunkt das ‚Verdi Requiem‘. Eine Art Abschluss, wenn ich es heute reflektiere. Ich denke, mehr kann man sich als Chorleiter wirklich nicht wünschen. Dafür bin ich sehr dankbar,“ kommentiert er die Entscheidung, in den (Un)ruhestand zu wechseln. Rund 50 Jahre hat er sein Talent und seine Kraft der Musik gewidmet, die jetzt nur noch ganz privat Teil seines Lebens sein wird.

33 Jahre hat Wolfgang Grimm sein Können u. a. in den Dienst des ICF gestellt. Er gründete den Chor und leitet ihn bis Ende 2017 auf sehr hohem musikalischem Niveau. Auf Grund seiner besonderen Begabung wurde er bereits mit 16 Jahren zum Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main zugelassen. Und so hat der Chor unter seiner künstlerischen Führung viele bedeutende Werke der Chorliteratur aufgeführt, u.a.:

- ◆ Johannes Brahms – *Ein deutsches Requiem*
- ◆ Joseph Haydn - *Die Jahreszeiten, Die Schöpfung*
- ◆ Gioachino Rossini – *Stabat Mater und Petite Messe solennelle*
- ◆ Felix Mendelssohn-Bartholdy - *Symphonie Nr. 2 (Lobgesang), Paulus*
- ◆ Wolfgang Amadeus Mozart – *Requiem*
- ◆ Franz Schubert – *Messe in Es-dur*
- ◆ Giacomo Puccini *Messa di Gloria*
- ◆ G.F. Händel – *Der Messias*
- ◆ Verdi – *Requiem*
- ◆ Joseph Haydn – *Stabat Mater*
- ◆ J.S. Bach: *h-Moll Messe*

Im Alltag tätig als Kirchenmusiker und Inhaber des Organistenamtes der Evangelisch Reformierten Gemeinde im Westend, setzte er seine Musik immer als kreatives Bindeglied für Menschen und mit Menschen ein. Und ist dadurch in Frankfurt zu einer festen Größe geworden. Die Initiative ‚Raus aus dem Büro, rein in die Kirche‘ bot den Beschäftigten der umliegenden Banken dienstags für die Mittagspause entspannende Orgelmusik zur Inspiration an. Und jeden

Mittwoch wurde offiziell zum ‚Lunchbreak‘ in die Kirche eingeladen – musikalische Schmankerl inklusive, versteht sich. Damit und mit der Leitung des International Choir Frankfurt ist leider Ende 2017 Schluss. Mit dem ‚Bach’schen Weihnachtsoratorium‘ wird er von seinen Frankfurter Zuhörern und von seinem ICF am Samstag vor dem 3. Advent Abschied nehmen. Das traditionelle Festkonzert am Adventsabend mit ‚Weihnachtsliedern aus aller Welt‘ dirigiert dann bereits sein Nachfolger Tobias Landsiedel. Willst du das hier noch einmal schreiben - ist doch schon vome??

Auch er ist in der Welt der Chormusik eine bekannte Größe und machte als Gründer und musikalischer Leiter der Jungen Kantorei Bad Soden e.V. und des Vocalconsort Frankfurt von sich reden. Seit Januar 2010 ist er hauptamtlicher Kirchenmusiker in St. Marien und St. Katharina Bad Soden am Taunus und war von 2002 bis 2012 Leiter des Main-Taunus-Kammerchores. Seit Oktober 2014 hat er einen Lehrauftrag für Chorleitung beim Referat für Kirchenmusik im Bistum Limburg inne und seit Oktober 2015 ist er als Dozent für Chor- und Orchesterleitung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover tätig.

Tobias Landsiedel studierte Schul- und Kirchenmusik sowie Chorleitung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main und absolvierte am Complete Vocal Institute in Kopenhagen eine Ausbildung zum Sänger und Lehrer in Complete Vocal Technique.

„Für mich ist es eine mehr als inspirierende Aufgabe einen derart gewachsenen Chor direkt übernehmen zu dürfen. Die Basis, die Wolfgang Grimm geschaffen hat, ist phantastisch. Einen solchen Chor findet man nicht jede Woche in der Zeitung auf der Suche nach einem neuen Leiter. Eine Riesen Chance für mich und das Potential der Stimmen im Chor ist enorm. Ich freue mich sehr auf die Arbeit ab 2018,“ erklärt Tobias Landsiedel seine Entscheidung, den Dirigentenstab von Wolfgang Grimm zu übernehmen.

Übrigens: am 16. Dezember wird Tobias Landsiedel beim Abschiedskonzert von Wolfgang Grimm die Orgel spielen.

Konzertdaten und Fakten in Kürze:

Weihnachtsoratorium – J.S. Bach

16. Dezember 2017 um 18.00 Uhr

Heiliggeist Kirche, Kurt-Schumacher-Straße 23, Frankfurt/Main

Musikalische Leitung: Wolfgang Grimm, **Sopran:** Stefanie Wallura, **Alt:** Britta Jacobus, **Tenor:** Christian Dietz, **Bass:** Wolfgang Weiß, **Chor:** ICF, **Orchester:** Consortium Musicum Frankfurt, **Orgel:** Tobias Landsiedel

Eintritt 25 Euro/ermäßigt 20 Euro

Kartenverkauf: Abendkasse und im Internet

,Weihnachtslieder aus aller Welt‘

17. Dezember 2017 um 18.00 Uhr

Heiliggeist Kirche, Kurt-Schumacher-Straße 23, Frankfurt/Main

Musikalische Leitung: Tobias Landsiedel, **Chor:** ICF, **Orchester:** Consortium Musicum Frankfurt, **Orgel:** Michael Loos

Eintritt Frei und auf Spendenbasis

Weitere Informationen gibt es unter www.internationalchoir.de

10.537 Zeichen - Belegexemplar erbeten